



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### Kriminalitätslage:

##### Diebstahl aus Keller

Im Tatzeitraum vom 18.11.2020 / 12.00 Uhr bis zum 25.11.2020 / 06.10 Uhr drangen unbekannte Täter in Wittenberg, Heimstätte in zwei Keller eines Mehrfamilienhauses ein. Aus einem sei eine Spielekonsole sowie ein Sportgerät samt Tasche entwendet worden.

##### Diebstahl von LED Blink-und Rücklichter

Unbekannte Täter entwendeten in der Zeit vom 24.11.2020 / 16.30 Uhr bis zum 25.11.2020 / 05.30 Uhr im Schwarzen Weg in Coswig zwei LED Rücklichter sowie zwei Blinklichter eines Sattelauflegers. Der Sattelzug war ordnungsgemäß auf einem Parkplatz abgestellt.

##### Diebstahl einer Geldbörse aus Einkaufswagen

Nach eigenen Angaben befand sich eine 58-jährige Wittenbergerin am 25.11.2020 um 11.40 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Dessauer Straße in Wittenberg. Dabei lag ihre Handtasche geöffnet im Einkaufswagen. Als sie an der Kasse bezahlen wollte, stellte sie den Diebstahl ihrer Geldbörse fest. In der Börse befanden sich Bargeld sowie persönliche Dokumente.

#### Verkehrslage:

### Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Wie der Polizei am 24.11.2020 nachmittags angezeigt wurde, soll ein unbekannter Fahrzeugführer in der Zeit vom 22.11.2020 / 20.00 Uhr bis zum 23.11.2020 / 18.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Kirche in der Wittenberger Mauerstraße gegen einen parkenden Mazda gestoßen sein und ihn dadurch beschädigt haben. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

### Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Am 24.11.2020 kam es um 16.35 Uhr auf dem gemeinsamen Fuß- und Radweg der Dresdener Straße in Wittenberg zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei entgegenkommenden Radfahrern. Der 43-jährige und der 80-jährige kamen dabei zu Fall. Während der ältere Radfahrer schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht werden musste, blieb der Jüngere unverletzt.

### Wildunfälle

Nach eigenen Angaben befuhr ein 51-jähriger Transporter-Fahrer am 24.11.2020 um 17.50 Uhr die B 187 aus Richtung A 9, Anschlussstelle Coswig, kommend in Richtung Coswig, als plötzlich ein Wildschwein die Fahrbahn von rechts nach links querte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht mehr verhindert werden. Während am Fahrzeug Sachschaden entstand, verendete das Schwein am Unfallort.

Am 25.11.2020 befuhr eine 55-jährige Audi-Fahrerin um 05.05 Uhr die B 100 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Radis, als plötzlich ein Reh von rechts kommend die Fahrbahn querte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh flüchtete vom Unfallort.

Um 06.10 Uhr befuhr die 61-jährige Fahrerin eines VW die B 107 aus Richtung Gräfenhainichen kommend in Richtung Oranienbaum. Circa 300 Meter vor Oranienbaum kam es zum Zusammenstoß mit einem Reh. Dabei entstand Sachschaden am Pkw.

## Auf Pkw gerollt

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 30-jähriger Opel-Fahrer am 25.11.2020 um 09.20 Uhr in Wittenberg die Hafibrücke aus Richtung Dessauer Ring kommend in Richtung Zentrum. Kurz vor der Ampelkreuzung musste er verkehrsbedingt bei Rot hinter einem Peugeot anhalten. Durch Unachtsamkeit rutschte er von der Bremse und rollte anschließend mit seinem PKW gegen den vor ihm wartenden Peugeot. Dadurch entstand Sachschaden an den Fahrzeugen.

## **Sonstiges:**

### Hund endlich eingefangen

Am 24.11.2020 wurde der Polizei um 14.40 Uhr mitgeteilt, dass sich ein freilaufender weißer Hund zwischen Pratau und Eutzsch befindet. Dieses Mal konnte der Hund festgestellt und mit dem Hundefänger eingefangen werden. Es handelt sich um den polizeibekanntesten Hund, der in der vergangenen Woche bereits die Polizei beschäftigte. Das Tier wurde unverletzt ins Tierheim übergeben. Es ist nicht registriert.

### Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0  
Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)